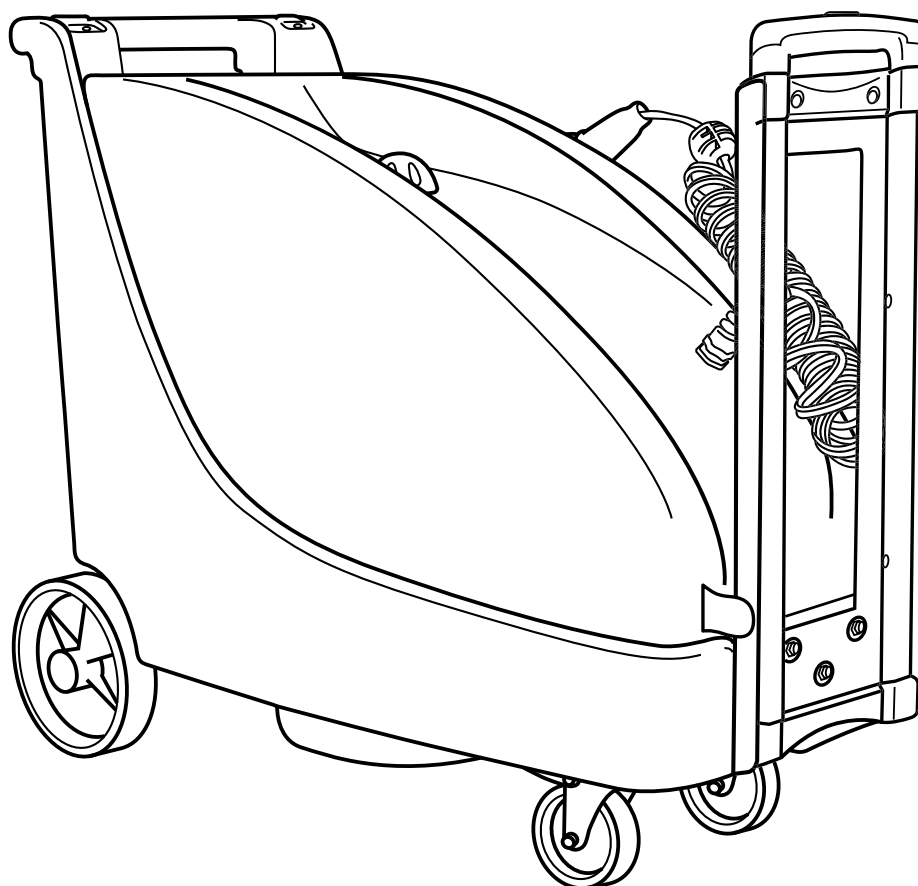




SANEX



BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG



INHALTSANGABE

INHALTSANGABE	3
ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN	4
MASCHINE MIT ANSCHLUSS AN DAS STROMNETZ	4
BATTERIEBETRIEBENE MASCHINE	6
GEBRAUCH DER MASCHINE	8
VERBRINGEN DER MASCHINE IN DEN RUHEZUSTAND	9
WARTUNG	10
TRANSPORT	11
ANORDNUNG DER HAUPTBESTANDTEILE DER MASCHINE	12
ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	12
DEFINITION DER WARNSTUFEN	12
IM HANDBUCH VERWENDETE SYMBOLE	12
ZWECK UND INHALT DES HANDBUCHS	13
ZIELGRUPPE	13
AUFBEWAHRUNG DER BEDIENUNGS-	13
ANNAHME DER MASCHINE	13
VORWORT	13
KENNDATEN	13
TECHNISCHE BESCHREIBUNG	13
BEABSICHTIGTE VERWENDUNG – VORGESEHENE VERWENDUNG	13
SICHERHEIT	14
BESTIMMUNGEN	14
TYPENSCHILD	14
TECHNISCHE DATEN	14
AN DER MASCHINE VERWENDETE AUFKLEBER	15
VORBEREITUNG DER MASCHINE	15
UMSCHLAGEN DER VERPACKTEN MASCHINE	15
AUSPACKEN DER MASCHINE	15
BEFÖRDERN DER MASCHINE	16
VERBRINGEN DER MASCHINE IN DEN SICHERHEITZUSTAND	16
ZU VERWENDENDER BATTERIETYP (batteriebetriebenen Ausführungen)	16
WARTUNG UND ENTSORGUNG DER BATTERIEN (batteriebetriebenen Ausführungen)	16
EINLEGEN DER BATTERIEN IN DIE MASCHINE (batteriebetriebenen Ausführungen)	16
ANSCHLUSS DER BATTERIEN AN DIE ELEKTROANLAGE DER MASCHINE (batteriebetriebenen Ausführungen)	17
AUFLADEN DER BATTERIEN (batteriebetriebene Ausführungen)	17
FÜLLEN DES DESINFEKTIONSMITTELMANISTERS	18
VORBEREITUNG AUF DEN MASCHINENEINSATZ	18
INBETRIEBNAHME	19
STUNDENZÄHLER (batteriebetriebene Ausführungen)	19
BATTERIELADESTANDANZEIGE (batteriebetriebene Ausführungen)	19
BEI ARBEITSENDE	20
ORDENTLICHE WARTUNGSEINGRIFFE	20
ENTLEEREN DES DESINFEKTIONSMITTELMANISTERS	20
REINIGUNG DER ZERSTÄUBUNGSANLAGE	21
ENTSORGUNG	21
FEHLERBEHEBUNG	22
EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	23

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Mögliche Gefahrensituationen werden anhand der folgenden Symbole angezeigt. Lesen Sie diese Informationen stets sorgfältig und treffen Sie die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz von Menschen und Gegenständen.

Um Unfälle zu vermeiden, ist die Mitarbeit des Bedieners sehr wichtig.

Unfallverhütungsprogramme können nur bei umfassender Mitarbeit der direkt für den Maschinenbetrieb verantwortlichen Person wirksam sein. Die meisten Unfälle, die sich in einem Betrieb, am Arbeitsplatz oder beim Fahren ereignen, werden durch Nichteinhaltung der wichtigsten Vorsichtsmaßnahmen verursacht. Ein aufmerksamer und vorsichtiger Bediener ist der beste Schutz vor Unfällen und ist ergänzend zu jedem Verhütungsprogramm unerlässlich.

BEWAHREN SIE DIESE SICHERHEITSHINWEISE GEMEINSAM MIT DER BEDIENUNGSANLEITUNG DER MASCHINE AUF.



GEFAHR: Weist auf eine drohende Gefahrensituation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, schwere oder sogar tödliche Verletzungen verursachen wird.



HINWEIS: Weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, schwere oder tödliche Verletzungen bewirken könnte.



ACHTUNG: Weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, leichte oder mittelschwere Verletzungen bewirken könnte.

MASCHINE MIT ANSCHLUSS AN DAS STROMNETZ



GEFAHR:

- Bei Gefahr rechtzeitig reagieren, die Maschine mit dem Hauptschalter ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
- Zur Vermeidung einer Brand-, Stromschlag- oder Verletzungsgefahr lesen Sie bitte vor dem Gebrauch alle Sicherheitsanweisungen und Warnschilder. Diese Maschine ist für einen sicheren Gebrauch ausgelegt, wenn sie für die angegebenen Desinfektionsfunktionen verwendet wird. Sollten Sie Schäden an elektrischen oder mechanischen Bauteilen feststellen, muss die Maschine vor einem weiteren Gebrauch in einem kompetenten Kundendienstzentrum repariert werden, um weitere Schäden an der Maschine oder Verletzungen des Benutzers zu vermeiden.
- Prüfen Sie vor dem Anschluss der Maschine an die Netzsteckdose, ob die

elektrischen Daten am Typenschild jenen des Versorgungsnetzes entsprechen. Die Maschine darf nur mit Wechselstrom und mit einer Spannung, die der Angabe am Typenschild entspricht, gespeist werden.

- Der Anschluss für das Stromkabel muss vorschriftsmäßig geerdet sein.
- Wenn in der Verpackung der Maschine das Netzkabel enthalten ist, darf es ausschließlich für die oben genannte Maschine verwendet werden.
- Vor jedem Gebrauch Anschlussleitung und Netzstecker auf mögliche Beschädigungen prüfen. Ist die Leitung beschädigt, diese unverzüglich von einem Fachmann sachgemäß reparieren lassen.
- Die Maschine nur an einen Elektroanschluss anschließen, der von einem Installateur gemäß der Norm IEC 60364-1 hergestellt wurde.
- Berühren Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen.
- Darauf achten, dass das Netzkabel oder das Verlängerungskabel nicht durch darauf steigen, einklemmen, daran ziehen oder ähnliche Vorgänge beschädigt wird. Das Kabel vor Hitze und vor Berührung mit Ölen oder scharfen Kanten schützen.
- Regelmäßig prüfen, ob das Netzkabel nicht beschädigt ist, beispielsweise durch Rissbildung oder Abnutzung. Sollte eine Beschädigung festgestellt werden, muss das Kabel vor dem neuerlichen Gebrauch der Maschine ausgetauscht werden.
- Der Wasserspritzschutz und die mechanische Beständigkeit müssen auch nach einem eventuellen Austausch von Adaptern des Netzkabels oder des Verlängerungskabels gewährleistet sein.

HINWEIS:

- Um einen unzulässigen Gebrauch der Maschine zu vermeiden, muss die Stromzufuhr unterbrochen, die Maschine mit dem Hauptschalter ausgeschaltet und das Netzkabel aus der Steckdose gezogen werden.

ACHTUNG:

- Für jeden Wartungseingriff oder das Verbringen der Maschine in den Ruhezustand die Maschine über den Hauptschalter ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
- Der Einschaltstrom verursacht einen vorübergehenden Spannungsabfall.
- Bei ungünstigen Netzbedingungen können andere Geräte beschädigt werden.
- Solche Schäden sind vorgesehen, wenn die Netzimpedanz unter $0,15\Omega$ beträgt.

VERLÄNGERUNGSKABEL (elektrische Ausführungen)



HINWEIS:

- Als Verlängerungskabeln nur das von einem Techniker des Kundendienstes (kontaktieren Sie diesbezüglich Ihren Händler) explizit angegebene Material oder höherwertige Modelle verwenden. Bei Gebrauch eines Verlängerungskabels dessen Mindestquerschnitt beachten.

BATTERIEBETRIEBENE MASCHINE



GEFAHR:

- Bei Gefahr rechtzeitig reagieren und den Hauptschalter in die Position "0" stellen.



HINWEIS:

- Um einen unzulässigen Gebrauch der Maschine zu vermeiden, muss die Stromzufuhr unterbrochen, die Maschine mit dem Hauptschalter ausgeschaltet werden.



ACHTUNG:

- Die Maschine darf nur mit einer Spannung gespeist werden, die der Spannungsangabe am Typenschild entspricht.
- Für jeden Wartungseingriff das Gerät über den Hauptschalter abschalten.
- Befinden sich in der Maschine Bleibatterien (WET), die Maschine nicht über 30° zur Horizontalen neigen, um einen Flüssigkeitsaustritt aus den hoch korrosiven Batterien zu vermeiden.
- Möglichen Kontakt mit der Batteriesäure vermeiden.
- Sämtliche Metallgegenstände von den Batterien fernhalten.
- Eine nicht leitende Batterieentnahmevorrichtung verwenden.
- Ein geeignetes Gerät verwenden, wenn die Batterien angehoben werden.
- Die Batterie muss von Fachpersonal eingesetzt werden.
- Beachten Sie beim Entfernen der Batterie stets die Sicherheitsvorkehrungen der Betriebsstätte.
- Wenn die Maschine für Wartungsarbeiten geneigt werden muss, die Batterien entfernen.
- Am Ende ihrer Nutzungsdauer darf die Maschine nicht in die Umwelt entsorgt werden, da sie giftige Stoffe (Batterien usw.) enthält, die Normen unterliegen, die eine Entsorgung in entsprechenden Müllentsorgungszentren vorsehen (siehe Kapitel Verschrottung).

AUFLADEN DER BATTERIEN (batteriebetriebene Ausführungen)

GEFAHR:

- Ein beschädigtes oder kaputtes Netzkabel des Batterieladegeräts muss vom Hersteller des Batterieladegeräts, von einem befugten Kundendiensttechniker oder von einer qualifizierten Person, ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Der Anschluss für das Stromkabel des Batterieladegerätes muss über eine ordnungsgemäße Erdung verfügen.
- Funken, Flammen und glühendes Material fern von den Batterien halten. Beim Aufladen treten explosive Gase aus.
- Beim Aufladen der Batterien entsteht hochexplosives Knallgas. Den Aufladevorgang nur in Bereichen mit guter Belüftung und fern von offenem Feuer durchführen.
- Vor einem neuen Aufladevorgang prüfen, ob das Stromkabel, mit dem die Batterien an das Batterieladegerät angeschlossen sind, nicht beschädigt ist. Im Falle einer Beschädigung das Kabel nicht verwenden und den Kundendienst kontaktieren.
- Vor einem neuen Aufladevorgang prüfen, ob das Stromkabel, mit dem das Batterieladegerät an das Versorgungsnetz angeschlossen ist, nicht beschädigt ist. Im Falle einer Beschädigung das Kabel nicht verwenden und den Kundendienst des Verkäufers des Batterieladegeräts kontaktieren.
- Vor Beginn des Aufladevorgangs kontrollieren, ob sich in der Steckdose des Batterieladegeräts keine Wasseransammlung oder Feuchtigkeit befindet.
- Das Gleichstromkabel nicht bei laufendem Batterieladegerät aus der Steckdose der Maschine ziehen. Das ist notwendig, um Lichtbögen zu vermeiden. Um das Batterieladegerät während des Ladevorgangs zu trennen, zuerst das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen.

HINWEIS:

- Keine nicht kompatiblen Batterieladegeräte verwenden, da sie die Batterien beschädigen und einen Brand verursachen könnten.
- Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch des Batterieladegeräts, dass die am Typenschild des Batterieladegeräts oder in der (den Unterlagen für die Maschine beigefügten) Betriebsanleitung des Batterieladegeräts genannte Spannung und Frequenz mit der Netzspannung übereinstimmen.
- Das Kabel des Batterieladegeräts fern von heißen Oberflächen halten.
- Während des Aufladens der Batterien nicht in der Nähe der Maschine rauchen.
- Vor Beginn des Aufladevorgangs aufmerksam die Bedienungsanleitung des entsprechenden Batterieladegeräts lesen.

GEBRAUCH DER MASCHINE



GEFAHR:

- Das versprühte Produkt darf nie auf Geräte mit elektronischen Bauteilen gerichtet werden.
- Im Fall des Einsatzes der Maschine in Gefahrenbereichen (z. B. Tankstellen) müssen die jeweiligen Sicherheitsvorschriften beachtet werden. Der Einsatz der Maschine in Umgebungen mit potentiell explosiver Atmosphäre ist untersagt.



HINWEIS:

- Diese Maschine darf nicht von Personen (einschließlich Kinder) mit körperlichen, sensorischen oder geistigen Beeinträchtigungen oder mit mangelnder Erfahrung oder Kenntnissen verwendet werden, wenn sie nicht überwacht oder auf die Verwendung der Maschine eingeschult wurden.
- Die Maschine von Kindern fernhalten, wenn sie stromversorgt ist.
- Die Maschine stets bestimmungskonform unter Berücksichtigung der lokalen Gegebenheiten verwenden und während der Arbeit auf eventuell anwesende Personen, vor allem Kinder, achten.
- Die Maschine nicht auf Flächen mit einer größeren Neigung als der auf dem Kennschild angegebenen verwenden.
- Das Gerät eignet sich nicht zur Reinigung von unebenen Fußböden. Das Gerät nicht auf abschüssigem Gelände verwenden.
- Im Brandfall einen Pulverlöscher verwenden. Kein Wasser verwenden.
- Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn Sie nicht über die nötigen Kenntnisse und Berechtigungen verfügen.
- Verwenden Sie die Maschine nicht, bevor Sie diese Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung der Maschine nicht gelesen und verstanden haben.
- Verwenden Sie die Maschine nicht unter Einfluss von Alkohol und Drogen.
- Verwenden Sie die Maschine nicht, während Sie mit dem Handy oder anderen elektronischen Geräten hantieren.
- Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn sie nicht richtig funktioniert.
- Verwenden Sie die Maschine nicht in Bereichen mit Dämpfen oder entflammbar Flüssigkeiten oder brennbaren Stäuben.
- Die Maschine darf nicht verwendet werden, wenn sie fallen gelassen wurde oder Anzeichen von Beschädigung oder Verluste aus dem Desinfektionsmittelkanister zu sehen sind.

ACHTUNG:

- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um zu gewährleisten, dass sie nicht mit der Maschine spielen.
- Während des Gerätebetriebs ist auf andere Personen und insbesondere auf Kinder zu achten.
- Die Aufkleber auf der Maschine aufmerksam lesen. Diese dürfen aus keinerlei Gründen verdeckt und müssen bei Beschädigung unverzüglich ersetzt werden.
- Die Maschine darf nur in einem geschlossenen oder überdachten Bereich verwendet oder abgestellt werden.
- Die Maschine darf nicht unter feuchten Bedingungen in Außenbereichen eingesetzt oder direkt Regen ausgesetzt werden.
- Die Maschine bewirkt keine schädlichen Erschütterungen.
- Verwenden Sie die Maschine nur wie in diesen Sicherheitshinweisen und in der Bedienungsanleitung der Maschine beschrieben.
- Beachten Sie stets die auf den Behältern der chemischen Stoffe angebrachten Anweisungen zum Mischen, Verwenden und Entsorgen.
- Während des Gebrauchs dieser Maschine stets darauf achten Personen nicht zu verletzen und Gegenstände nicht zu beschädigen.
- Nicht gegen Gestelle oder Gerüste stoßen, vor allem wenn Gefahr besteht, dass Gegenstände herunterfallen.
- Keine Flüssigkeitsbehälter auf die Maschine stellen.
- Während der Verwendung von Desinfektionsmitteln für die Bodendesinfizierung, an die Anweisungen und Warnungen halten, die auf den Etiketten der Flaschen stehen.
- Vor dem Umgang mit Desinfektionsmitteln für die Bodendesinfizierung entsprechende Handschuhe und Schutzkleidung anziehen.
- Die an der Maschine angebrachten Schilder nicht entfernen oder verändern.
- Vor Arbeitsbeginn die Maschine auf Leckstellen prüfen.
- Vor Arbeitsbeginn prüfen, ob alle Sicherheitsvorrichtungen angebracht sind und richtig funktionieren.
- Die Maschine nur in Bereichen mit ausreichender Beleuchtung verwenden.

VERBRINGEN DER MASCHINE IN DEN RUHEZUSTAND

HINWEIS:

- Die laufende aber auch die abgestellte Maschine immer vor Sonne, Regen und sonstigen Witterungseinflüssen schützen. Die Maschine an einem überdachten, trockenen Ort abstellen: Diese Maschine ist nur für den Gebrauch im Trockenen ausgelegt und darf nicht im Freien unter feuchten Bedingungen benutzt oder abgestellt werden.

- Stellen Sie die Maschine nicht in der Nähe von brennbaren Materialien, Stäuben, Gasen oder Flüssigkeiten ab.
- Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
- Die unbeaufsichtigte Maschine muss vor versehentlichen Bewegungen geschützt werden.
- Wenn die Maschine in den Ruhezustand verbracht wird, die Maschine über den Hauptschalter ausschalten. Bei elektrischen Ausführungen auch das Netzkabel aus der Wandsteckdose ziehen.

ACHTUNG:

- Die Lagertemperatur der Maschine muss zwischen +10°C und +40°C liegen. Die Feuchtigkeit muss zwischen 30% und 95% betragen.

WARTUNG

GEFAHR:

- Bei Arbeiten in der Nähe von elektrischen Bauteilen sind die folgenden Punkte zu beachten, um Kurzschlüsse zu vermeiden: nur isoliertes Werkzeug verwenden; Keine Metallgegenstände auf elektrisch gespeiste Bauteile legen oder fallen lassen; Ringe, Uhren und Kleidungsstücke mit Metallteilen, die eventuell mit den elektrisch gespeisten Bauteilen in Berührung kommen könnten, ablegen.
- Nicht ohne entsprechende Sicherheitsstützen unter der angehobenen Maschine arbeiten.

HINWEIS:

- Die vom Benutzer durchzuführende Reinigung und Instandhaltung darf nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Vor jeglichen Wartungs-/Reparaturarbeiten stets alle entsprechenden Anweisungen sorgfältig lesen.
- Sollten an der Maschine Betriebsstörungen festgestellt werden, vergewissern Sie sich, ob die Störungen nicht von einer unterlassenen Wartung abhängen. Andernfalls den autorisierten Kundendienst verständigen.
- Stellen Sie nach jedem Wartungseingriff die elektrischen Anschlüsse wieder her.

ACHTUNG:

- Vor dem Anheben der Maschine die Räder blockieren.
- Zum Heben der Maschine Hebezeug mit entsprechender Tragkraft verwenden.

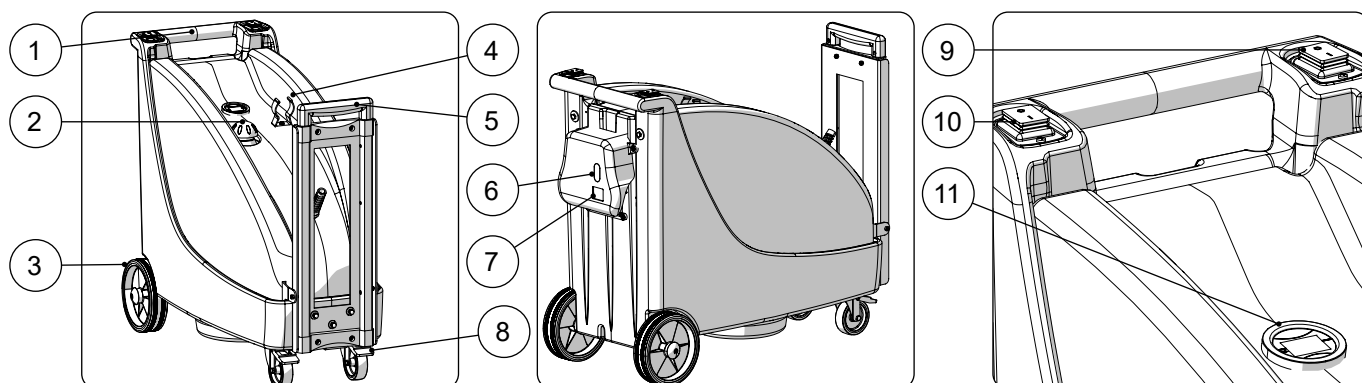
- Auf keinen Fall die für die Maschine vorgesehenen Schutzeinrichtungen manipulieren und die für die ordentliche Wartung vorgesehenen Anweisungen strikt beachten.
- Bestellen Sie für den Austausch von Teilen ORIGINAL-Ersatzteile bei einem autorisierten Vertragshändler bzw. autorisierten Kundendienst.
- Lassen Sie die im spezifischen Kapitel dieses Handbuchs vorgesehene planmäßige Wartung nicht nur im Sinne des ordnungsgemäßen Betriebs, sondern auch aus Sicherheitsgründen von befugtem Personal oder einem befugten Kundendienstzentrum durchführen.
- Reinigen Sie die Maschine nicht mit direktem Wasserstrahl, Hochdruckreiniger oder korrosiven Stoffen oder führen Sie keine Nassreinigung in der Nähe der elektrischen Bauteile durch.
- Lassen Sie die Maschine jedes Jahr durch eine autorisierte Kundendienststelle kontrollieren.
- Verbrauchsmaterialien müssen unter genauer Beachtung der geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsorgt werden. Wenn Ihre Maschine nach Jahren wertvoller Arbeit stillgelegt werden muss, müssen die in ihr enthaltenen Werkstoffe angemessen entsorgt werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Maschine vollständig aus recycelbaren Materialien hergestellt wurde.
- Sämtliche Reparaturen an der Maschine müssen von Fachpersonal durchgeführt werden.
- Keine physischen Veränderungen der planmäßigen Eigenschaften der Maschine vornehmen.
- Verwenden Sie Ersatzteile, die von autorisierten Kundendienstzentren bereitgestellt werden.
- Entsprechend den Erforderlichkeiten und den Empfehlungen im Handbuch persönliche Schutzausrüstung tragen.

TRANSPORT

HINWEIS:

- Den Desinfektionsmitteltank vor einem Transport ablassen.
- Die Maschine entsprechend den im Verwendungsland geltenden Bestimmungen verzurren, damit diese während des Transports nicht verrutschen und umkippen kann.

ANORDNUNG DER HAUPTBESTANDTEILE DER MASCHINE



Die Hauptbestandteile der Maschine sind:

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Lenker. 2. Verschluss des Desinfektionslösungskanisters. 3. Hinterrad. 4. Sprühpistolenhalter. 5. Teleskopenker (batteriebetriebene Ausführungen). 6. Display des Batterieladegeräts (batteriebetriebene Ausführungen). | <ol style="list-style-type: none"> 7. Steckdose des Batterieladegeräts (batteriebetriebene Ausführungen). 8. Vordere Lenkrolle mit Feststellbremse. 9. Hauptschalter der Maschine. 10. Schalter Kompressorsteuerung (batteriebetriebene Ausführungen). 11. Kontrolldisplay (batteriebetriebene Ausführungen). |
|---|--|

ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Beschreibungen sind unverbindlich. Das Unternehmen behält sich deshalb vor, jederzeit eventuelle Änderungen an den Elementen, den Details und dem gelieferten Zubehör vorzunehmen, die es für eine Verbesserung oder für jegliche Erfordernisse baulicher oder geschäftlicher Art für angebracht hält. Die auch nur teilweise Wiedergabe der Texte und Zeichnungen, die in dieser Veröffentlichung enthalten sind, ist gemäß Gesetz verboten. **Das Unternehmen behält sich vor, Änderungen technischer Art und / oder an der Ausstattung vorzunehmen. Die Abbildungen sind als reine Beispiele zu betrachten und sind hinsichtlich Design und Ausstattung unverbindlich.**

DEFINITION DER WARNSTUFEN

-  **GEFAHR:** Weist auf eine drohende Gefahrensituation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, schwere oder sogar tödliche Verletzungen verursachen wird.
-  **HINWEIS:** Weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, schwere oder tödliche Verletzungen bewirken könnte.
-  **ACHTUNG:** Weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, leichte oder mittelschwere Verletzungen bewirken könnte.
-  **HINWEIS:** Weist den Leser darauf hin, dem folgenden Thema besondere Aufmerksamkeit zu widmen.

IM HANDBUCH VERWENDETE SYMBOLE

- | | |
|---|--|
|  | Symbol offenes Buch mit i:
Zeigt an, dass die Bedienungsanleitung eingesehen werden muss. |
|  | Symbol offenes Buch:
Zeigt dem Bediener an, dass er vor der Benutzung des Geräts die Bedienungsanleitung lesen muss. |
|  | Symbol für überdachten Ort:
Die Arbeiten, denen dieses Symbol vorangestellt ist, müssen unbedingt an einem trockenen, überdachten Ort durchgeführt werden. |
|  | Informationssymbol:
Gibt dem Bediener eine zusätzliche Information für eine noch bessere Benutzung des Geräts. |
|  | Warnsymbol:
Zur Sicherheit von Bediener und Gerät müssen jene Textabschnitte, denen dieses Symbol vorangestellt ist, aufmerksam gelesen werden. |
|  | Gefahrensymbol für ätzende Stoffe:
Weisten den Bediener darauf hin, stets Schutzhandschuhe zu tragen, um schwere Verletzungen an den Händen durch ätzende Stoffe zu vermeiden. |



Gefahrensymbol hinsichtlich des Austretens von Batteriesäure:

Weist den Bediener auf die Gefahr des Austretens von Batteriesäure oder Säureexhalationen während des Aufladens derselben hin.



Gefahrensymbol für fahrende Stapler:

Zeigt an, dass für den Umschlag des verpackten Produkts geeignete Stapler, die den gesetzlichen Vorschriften entsprechen, verwendet werden müssen.



Symbol Raum unbedingt lüften:

Weist den Bediener darauf hin, den Raum während des Aufladens der Batterien zu lüften.



Symbol für Schutzhandschuhpflicht:

Zeigt dem Bediener an stets Schutzhandschuhe zu tragen, um schwere Verletzungen an den Händen durch scharfkantige Teile zu vermeiden.



Recycling-Symbol:

Weist den Bediener darauf hin, alle Vorgänge den am Verwendungsort des Geräts geltenden Umweltschutzbestimmungen entsprechend auszuführen.



Entsorgungssymbol:

Bei der Entsorgung des Geräts müssen die Abschnitte, denen dieses Symbol vorangestellt ist, aufmerksam gelesen werden.

ZWECK UND INHALT DES HANDBUCHS

Dieses Handbuch hat den Zweck, dem Kunden alle für den Einsatz der Maschine notwendigen Informationen auf die beste, unabhängigste und sicherste Art und Weise zu erteilen. Es enthält Informationen in Hinblick auf technische Aspekte, die Sicherheit, den Betrieb, den Maschinenstillstand, die Instandhaltung, die Ersatzteile und die Entsorgung. Vor jeglichem Umgang mit der Maschine müssen die Bediener und qualifizierten Techniker die Anweisungen in diesem Handbuch aufmerksam lesen. Bei Zweifeln zur korrekten Auslegung der Anweisungen kontaktieren Sie bitte das nächstgelegene COMAC Kundendienstzentrum zwecks näherer Erläuterungen.

ZIELGRUPPE

Dieses Handbuch richtet sich sowohl an den Bediener als auch an die mit der Instandhaltung der Maschine betrauten Fachtechniker. Die Bediener dürfen keine Arbeiten ausführen, die den geschulten Technikern vorbehalten sind. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieses Verbots entstanden sind.

AUFBEWAHRUNG DER BEDIENUNGS-

Die Bedienungs- und Wartungsanleitung muss in ihrem Umschlag in unmittelbarer Nähe der Maschine, vor Flüssigkeiten und anderen Einflüssen, die ihre Lesbarkeit beeinträchtigen können, geschützt, aufbewahrt werden.

ANNAHME DER MASCHINE

Bei der Annahme muss sofort überprüft werden, ob alle in den Begleitdokumenten aufgeführten Materialien angeliefert wurden und die Maschine während des Transports nicht beschädigt wurde. Sollte dies der Fall sein, muss der Spediteur sofort darauf aufmerksam gemacht werden, damit er den Umfang des aufgetretenen Schadens feststellen kann. Gleichzeitig bitten wir Sie, unser Kundenbüro zu verständigen. Nur unter Beachtung dieser Vorgehensweise, d.h. im Falle einer umgehenden Reklamation, ist es möglich Schadenersatz zu erhalten.

VORWORT

Jede Desinfektionsmaschine kann nur dann gut und profitabel arbeiten, wenn sie korrekt bedient und regelmäßig gewartet wird, lesen Sie dazu die Beschreibung in den beigelegten Unterlagen. Wir bitten deshalb, dieses Handbuch sorgfältig zu lesen und jedes Mal dann, wenn sich bei der Benutzung der Maschine Schwierigkeiten ergeben sollten. Falls nötig, steht Ihnen unser technisches Kundendienstzentrum, das eng mit den Vertragshändlern zusammenarbeitet, stets zur Verfügung, um eventuell Ratschläge zu geben oder direkt einzuschreiten.

KENNDATEN

Bei Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst oder bei der Bestellung von Ersatzteilen immer das Modell, die Ausführung und die Seriennummer angeben. Die entsprechenden Daten finden Sie am Typenschild der Maschine.

TECHNISCHE BESCHREIBUNG

Die **SANEX** ist eine Desinfektionsmaschine, die über die Zerstäubung eines für die zu leistende Arbeit geeigneten chemischen Produkts eine Vielzahl von Bodenbelägen desinfizieren kann. **Die Maschine darf nur für diesen Zweck eingesetzt werden.**

BEABSICHTIGTE VERWENDUNG – VORGESEHENE VERWENDUNG

Diese Maschine wurde für die Desinfizierung (Zerstäuben eines Desinfektionsmittels) von glatten, kompakten Fußböden im privaten, gewerblichen und industriellen Bereich unter geprüften Sicherheitsbedingungen durch einen geschulten Bediener konzipiert und gebaut. Die Maschine ist für den Einsatz in geschlossenen oder zumindest überdachten Bereichen geeignet.



ACHTUNG: Die Maschine ist nicht zur Verwendung bei Regen oder unter Wasserstrahlen geeignet.



ES IST VERBOTEN die Maschine in explosiver Umgebung zum Einkehren von gefährlichen Stäuben oder zum Einsaugen von entflammenden Flüssigkeiten zu verwenden. Es ist auch nicht zur Beförderung von Lasten oder Personen geeignet.

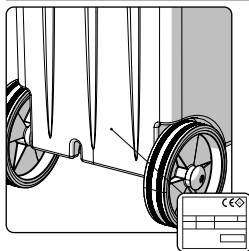
SICHERHEIT

Um Unfälle zu vermeiden, ist die Mitarbeit des Bedieners sehr wichtig. Unfallverhütungsprogramme können nur bei umfassender Mitarbeit der direkt für den Maschinenbetrieb verantwortlichen Person wirksam sein. Die meisten Unfälle, die sich in einem Betrieb, am Arbeitsplatz oder beim Fahren ereignen, werden durch Nichteinhaltung der wichtigsten Vorsichtsmaßnahmen verursacht. Ein aufmerksamer und vorsichtiger Bediener ist der beste Schutz vor Unfällen und ist ergänzend zu jedem Verhütungsprogramm unerlässlich.

BESTIMMUNGEN

Sämtliche Bezugnahmen in diesem Handbuch auf vor und zurück, vorne und hinten, rechts und links gelten aus der Sicht des Bedieners im Fahrersitz mit den Händen am Lenker.

TYPENSCHILD



Das Typenschild befindet sich auf der Rückseite der Maschine. Darauf stehen die allgemeinen Maschineneigenschaften, insbesondere die Seriennummer. Die Seriennummer ist eine äußerst wichtige Information, die bei jeder Kundendienstanforderung oder Ersatzteilbestellung angegeben werden muss.

TECHNISCHE DATEN

TECHNISCHE DATEN	ME [KMS]	SANEX 230 V 50 Hz	SANEX 110 V 60 Hz	SANEX Battery
Versorgungsart	(V - Hz)	230- 50	110 - 60	24 - #
Nenningangsleistung	KW	0,36	0,36	0,36
Pumpen-Nennleistung	W	16	16	16
Kompressor-Nennleistung	W	350	350	350
Tankinhalt Desinfektionsmittel	l	4,5	4,5	4,5
Desinfektionsmittelverbrauch	g/min	50	50	50
Netzkabellänge	m	10	10	-
Maximale Länge ausziehbares Rohr der Sprühpistole	m	3	3	3
Abmessungen der Maschine (Länge - Höhe -Breite)	mm	740 650 355	740 650 355	795 650 355
Abmessungen einzelnes Batteriefach (Länge - Höhe - Breite)	mm	-	-	125 160 200
Empfohlene Batterie	N / (V-Ah _{CS})	2 / (12-33)	2 / (12-33)	2 / (12-33)
Gewicht der Maschine ohne jegliche Befüllung	Kg	18	18	24
Maschinengewicht mit Batterien	Kg	-	-	48
Bruttogewicht der betriebsbereiten Maschine	Kg	23	23	53
Schalldruckpegel am Bedienerplatz [ISO 11201] (L _{pA})	dB	<70	<70	<70
Schallleistungspegel [IEC 60335-2-72; IEC 62885-9; ISO 3744] (L _{WA})	dB	<80	<80	<80
Unsicherheit K _{pA}	dB	±1,5	±1,5	±1,5
Hand-Arm-Vibrationen [IEC 60335-2-72; IEC 62885-9; ISO 5349-1]	m/s ²	<2,5	<2,5	<2,5
Messunsicherheit der Schwingungen		±4%	±4%	±4%
Schutzartprüfung [IEC 60335-2-72; IEC 60529]		IP24	IP24	IP24
Elektrische Schutzklasse (Maschine) [IEC 60335-2-72; IEC 60335-1]		I	I	-
Elektrische Schutzklasse (Maschine # geladene eingebaute Batterie) [IEC 60335-2-72; IEC 60335-1]		-	-	II # I

AN DER MASCHINE VERWENDETE AUFKLEBER



Aufkleber mit Hinweis darauf, die Bedienungs- und Wartungsanleitung zu lesen:

Wird in der Nähe der Lenksäule verwendet und weist darauf hin, vor dem Maschineneinsatz die Bedienungs- und Wartungsanleitung zu lesen.



Hinweisschild Stromschlaggefahr (Ausführungen 110+120 Volt):

Wird an der Maschine verwendet, um den Bediener hinzuweisen, dass bei einer Spannung zwischen 110+120 Volt Stromschlaggefahr besteht.



Hinweisschild Stromschlaggefahr (Ausführungen 220+230 Volt):

Wird an der Maschine verwendet, um den Bediener hinzuweisen, dass bei einer Spannung zwischen 220+230 Volt Stromschlaggefahr besteht.



Hinweisschild Gasemissionen der Batterien (batteriebetriebene Ausführungen):

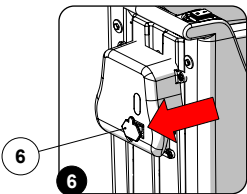
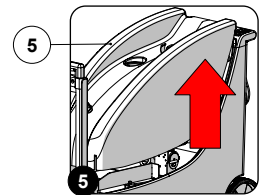
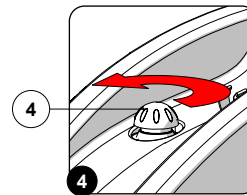
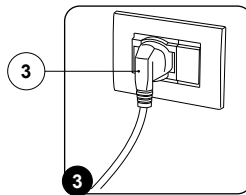
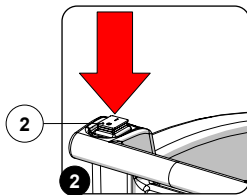
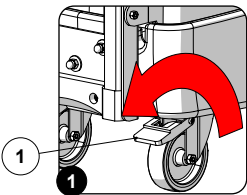
Befindet sich im hinteren Teil der Maschine. Das Schild gibt an, wann und wie die Batterien aufzuladen sind.



Hinweisschild Gasemissionen der Batterien (batteriebetriebene Ausführungen):

Befindet sich im hinteren Teil der Maschine. Das Schild gibt an, welche Gefahren während des Aufladens der Batterien auftreten können.

VORBEREITUNG DER MASCHINE



UMSCHLAGEN DER VERPACKTEN MASCHINE

Das Gesamtgewicht der Maschine samt Verpackung beträgt 20 kg.

Die Außenabmessungen der Verpackung sind wie folgt: Breite 35cm; Länge 84 cm und Höhe 75 cm.

HINWEIS: Es wird empfohlen, für einen eventuellen Transport der Maschine alle zur Verpackung gehörenden Bestandteile aufzuheben.

GEFAHR: Verwenden Sie zum Bewegen des verpackten Produkts Stapler, die den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen und für die Abmessungen und das Gewicht der Verpackung geeignet sind.

AUSPACKEN DER MASCHINE

Die Maschine ist in einer spezifischen Verpackung enthalten. Zum Entnehmen der Maschine aus der Verpackung wie folgt vorgehen:

1. Stellen Sie den unteren Teil der äußeren Verpackung auf den Boden.

HINWEIS: Als Bezug die auf den Karton aufgedruckten Piktogramme benutzen.

2. Entfernen Sie die äußere Verpackung.

HINWEIS: Die Maschine ist in einer spezifischen Verpackung enthalten. Die Verpackungselemente (Kunststoffbeutel, Klammern, usw.) müssen als potentielle Gefahrenquellen außerhalb der Reichweite von Kindern, Schutzbedürftigen, usw. aufbewahrt werden.

ACHTUNG: Es wird empfohlen, die für die durchzuführende Arbeit entsprechende PSA (persönliche Schutzausrüstung) zu tragen.

BEFÖRDERN DER MASCHINE

Um die Maschine unter sicheren Bedingungen zu transportieren, wie folgt vorgehen:



GEFAHR: Vor jeglichen Vorgängen die hinsichtlich der Sicherheit des Transports von Gefahrensubstanzen geltenden Bestimmungen lesen.

1. Stellen Sie sicher, dass der Desinfektionsmittelkanister leer ist. Entleeren Sie diesen andernfalls.



ACHTUNG: Es wird empfohlen, die für die durchzuführende Arbeit entsprechende PSA (persönliche Schutzausrüstung) zu tragen.



ACHTUNG: Der für diesen Vorgang vorgesehene Ort muss den geltenden Umweltschutzbestimmungen entsprechen.

2. Positionieren Sie sich im hinteren Teil der Maschine.
3. Eine Rampe verwenden, um die Maschine auf das Transportmittel zu bringen.



ACHTUNG: Prüfen Sie während dieses Vorgangs, dass sich keine Gegenstände oder Personen in der Nähe der Maschine befinden.



HINWEIS: Die Neigung der verwendeten Rampe muss derart sein, dass keine schweren Schäden an der Maschine möglich sind.

4. Nachdem die Maschine auf dem Transportmittel positioniert wurde, die Feststeller der Vorderräder betätigen (**Abb.1**).



HINWEIS: Sichern Sie die Maschine entsprechend den im Verwendungsland geltenden Bestimmungen, damit diese nicht verrutschen und umkippen kann.

VERBRINGEN DER MASCHINE IN DEN SICHERHEITZUSTAND

Nachfolgend werden die einzelnen Arbeitsschritte beschrieben, um die Maschine in den Sicherheitszustand zu verbringen und so die Arbeiten unter absolut sicheren Bedingungen ausführen zu können:

1. Schalten Sie die Maschine aus, indem Sie den Hauptschalter auf "0" stellen, drücken Sie dazu die Taste (2) (**Abb. 2**).
2. Bei den elektrischen Ausführungen ziehen Sie den Stecker (3) des Netzkabels aus der Netzsteckdose (**Abb.3**).



VORSICHT: Es empfiehlt sich nur mit trockenen Händen am Netzkabel zu hantieren, um schwere Verletzungen zu vermeiden.



VORSICHT: Um Schäden am Netzkabel zu vermeiden, den Netzstecker ziehen, achten Sie darauf am Stecker und nicht am Kabel zu ziehen.

3. Stellen Sie sicher, dass der Desinfektionsmittelkanister leer ist. Entleeren Sie diesen andernfalls.



ACHTUNG: Es wird empfohlen, die für die durchzuführende Arbeit entsprechende PSA (persönliche Schutzausrüstung) zu tragen.



ACHTUNG: Der für diesen Vorgang vorgesehene Ort muss den geltenden Umweltschutzbestimmungen entsprechen.

4. Die Feststeller (1) der Vorderräder betätigen (**Abb.1**).

ZU VERWENDENDER BATTERIETYP (batteriebetriebenen Ausführungen)

Die verwendeten Batterien müssen den Anforderungen der Norm DIN EN 50272-3 "Antriebsbatterien für Industriefahrzeuge" entsprechen.

Für eine gute Arbeitsleistung muss die Maschine mit 24V versorgt werden.

Wir empfehlen, die Maschine mit zwei Batterien mit 12V 33Ah_{CS} AGM wie nebenstehend zu versorgen.



HINWEIS: Wir empfehlen die Verwendung von zwei Batterien mit 12V 33Ah_{CS} AGM.

WARTUNG UND ENTSORGUNG DER BATTERIEN (batteriebetriebenen Ausführungen)

Beachten Sie zur Wartung und zum Aufladen der Batterien die Anweisungen des Batterieherstellers. Die verbrauchten Batterien sind von einem geschultem Fachmann abzutrennen, der diese mit geeigneten Hebevorrichtungen aus dem Batteriefach entnimmt.



HINWEIS: Die verbrauchten Batterien, die als gefährlicher Abfall eingestuft werden, müssen unbedingt bei einer gesetzlich zur Entsorgung zugelassenen Einrichtung abgegeben werden.

EINLEGEN DER BATTERIEN IN DIE MASCHINE (batteriebetriebenen Ausführungen)

Die Batterien müssen in dem dafür vorgesehenen Fach in der Maschine untergebracht und mit Hilfe von sowohl für ihr Gewicht als auch für das Befestigungssystem geeigneten Hebevorrichtungen umgeschlagen werden.



ACHTUNG: Es wird empfohlen, die für die durchzuführende Arbeit entsprechende PSA (persönliche Schutzausrüstung) zu tragen.



ACHTUNG: Verwenden Sie zum Anschließen der Batterien isoliertes Werkzeug und bringen Sie keine Metallgegenstände mit der Batterie in Berührung, um jegliche Kurzschlussgefahr zu vermeiden. Legen Sie Ringe, Uhren und Kleidungsstücke mit Metallteilen ab, die eventuell mit den Batterieklemmen in Berührung kommen könnten.

Zum Einlegen der Batterien in das Batteriefach sind folgende Arbeitsschritte erforderlich:

1. Verbringen Sie die Maschine in den sicheren Zustand, siehe Absatz „VERBRINGEN DER MASCHINE IN DEN SICHERHEITZUSTAND“ auf Seite 16.
2. Positionieren Sie sich am vorderen Teil der Maschine und entfernen Sie den Verschluss (4) des Kanisters (**Abb.4**).
3. Entfernen Sie die Kunststoffkarosserie (5) der Maschine (**Abb.5**).

 **ACHTUNG:** Es wird empfohlen, die für die durchzuführende Arbeit entsprechende PSA (persönliche Schutzausrüstung) zu tragen.

 **HINWEIS:** Das Werkzeug zum Entfernen der Schrauben ist nicht im Lieferumfang der Maschine enthalten.

 **HINWEIS:** Für die Wartung und das tägliche Nachladen der Batterien ist es notwendig, sich genau an die vom Hersteller oder seinem Händler erteilten Hinweise zu halten.

 **ACHTUNG:** Alle Installations- und Wartungsarbeiten müssen durch Fachpersonal ausgeführt werden.

 **HINWEIS:** Reinigen Sie das Batteriefach, bevor Sie die Batterien einlegen.

 **HINWEIS:** Prüfen Sie die Funktionstüchtigkeit der in den beige packten Kabeln vorhandenen Kontakte.

 **ACHTUNG:** Prüfen Sie, ob die Eigenschaften der Batterie, die Sie verwenden wollen, für den geplanten Arbeitseinsatz geeignet sind.

 **ACHTUNG:** Prüfen Sie den Ladestand der Batterie und den Zustand der Kontakte an der Batterie.

 **HINWEIS:** Es wird empfohlen, die Batterien ausschließlich mit Hebe- und Beförderungsmitteln zu heben und zu bewegen, die in Bezug auf Gewicht und Größe dazu geeignet sind

 **ACHTUNG:** Die Hebehaken dürfen keine Sperren, Verbinder oder Kabel beschädigen.

 **HINWEIS:** Vor dem Einsetzen der Batterien in die Maschine nicht vergessen, die Klemmen ein wenig einzufetten, um sie vor externer Korrosion zu schützen.

4. Setzen Sie die Batterien in das entsprechende Batteriefach ein, achten Sie dabei darauf, dass der Plus- und der Minuspol gegensätzlich zueinander eingelegt werden.

 **ACHTUNG:** Wenn er waagrecht positioniert ist, fungiert der Batteriefachdeckel als Auflagefläche und der Griff (5) fungiert als Verstärkung, er muss daher im rechten Winkel zum Boden positioniert werden.

ANSCHLUSS DER BATTERIEN AN DIE ELEKTROANLAGE DER MASCHINE (batteriebetriebenen Ausführungen)

 **HINWEIS:** Die Batterien müssen so angeschlossen werden, dass eine Gesamtspannung von 24V erreicht wird.

 **ACHTUNG:** Es wird empfohlen, die Stromanschlussarbeiten von geschultem Fachpersonal ausführen zu lassen.

 **ACHTUNG:** Es wird empfohlen, die für die durchzuführende Arbeit entsprechende PSA (persönliche Schutzausrüstung) zu tragen.

 **ACHTUNG:** Verwenden Sie zum Anschließen der Batterien isoliertes Werkzeug und bringen Sie keine Metallgegenstände mit der Batterie in Berührung, um jegliche Kurzschlussgefahr zu vermeiden. Legen Sie Ringe, Uhren und Kleidungsstücke mit Metallteilen ab, die eventuell mit den Batterieklemmen in Berührung kommen könnten.

 **HINWEIS:** Nach erfolgtem Anschluss die Karosserie wieder an der Maschine anbringen.

 **HINWEIS:** Das Werkzeug zum Entfernen der Schrauben ist nicht im Lieferumfang der Maschine enthalten.

AUFLADEN DER BATTERIEN (batteriebetriebene Ausführungen)

Die Batterien müssen vor der erstmaligen Verwendung und wenn sie nicht mehr genügend Leistung abgeben aufgeladen werden.

 **ACHTUNG:** Um keine permanenten Schäden an den Batterien zu verursachen, muss die vollständige Entladung der Batterien unbedingt vermieden werden, indem innerhalb einiger Minuten nach Erscheinen des Signals "Batterien leer" die Aufladung begonnen wird.

 **ACHTUNG:** Belassen Sie die Batterien nie vollkommen entladen, auch wenn die Maschine nicht benutzt wird.

1. Bringen Sie die Maschine in den zum Aufladen der Batterien vorgesehenen Bereich.

 **ACHTUNG:** Stellen Sie die Maschine an einem geschlossenen Ort auf einer glatten, ebenen Fläche ab. In der Nähe der Maschine dürfen keine Gegenstände sein, die die Maschine oder sich selbst beschädigen könnten, wenn sie mit ihr in Berührung kommen.

 **GEFAHR:** Der Ort, an dem die Batterien aufgeladen werden, muss entsprechend belüftet sein, um eine Ansammlung des aus den Batterien austretenden Gases zu vermeiden.

2. Verbringen Sie die Maschine in den sicheren Zustand, siehe Absatz „VERBRINGEN DER MASCHINE IN DEN SICHERHEITZUSTAND“ auf Seite 16.

ACHTUNG: Die nachstehend angeführten Arbeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden. Ein fehlerhafter Anschluss des Verbinders kann eine Störung der Maschine bewirken.

HINWEIS: Lesen Sie aufmerksam die Bedienungs- und Wartungsanleitung des Batterieladegeräts, das zum Aufladen der Batterie verwendet wird. Dieses Dokument ist der Maschine beigelegt.

3. Entfernen Sie den Steckdosendeckel (6) des Batterieladegeräts (**Abb.6**).

ACHTUNG: Prüfen Sie vor dem Anschließen der Batterien an das Batterieladegerät, ob es für die verwendeten Batterien geeignet ist.

HINWEIS: Vor dem Einstecken des Stromkabels des Batterieladegeräts in die Steckdose prüfen, ob Kondenswasser oder andere Flüssigkeiten vorhanden sind.

HINWEIS: Das Netzkabel des Batterieladegeräts befindet sich in einem Plastikumschlag, der dieser Bedienungsanleitung beigelegt ist.

4. Verbinden Sie den Netzkabelverbinder des Batterieladegeräts mit der Netzsteckdose.
5. Schließen Sie den Verbinder des Netzkabels des Batterieladegeräts an die im Batterieladegerät integrierte Steckdose an.

ACHTUNG: Während der gesamten Dauer des Aufladezyklus der Batterien muss die Außenkarosserie der Maschine abgenommen bleiben, damit die Gasausdünstungen entweichen können.

6. Trennen Sie nach dem vollständigen Ladevorgang den Netzkabelstecker des Batterieladegeräts von der Netzsteckdose.
7. Trennen Sie den Verbinder des Netzkabels des Batterieladegeräts von der im Batterieladegerät integrierten Steckdose.
8. Positionieren Sie den Steckdosendeckel wieder an der Steckdose des Batterieladegeräts.

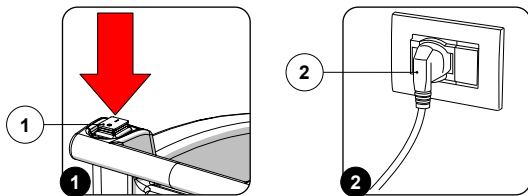
FÜLLEN DES DESINFEKTIONSMITTELKANISTERS

Zum Füllen des Desinfektionsmittelkanisters wie folgt vorgehen:

VORSICHT: Es wird empfohlen, die für die durchzuführende Arbeit entsprechende PSA (persönliche Schutzausrüstung) zu tragen.

1. Positionieren Sie sich am vorderen Teil der Maschine und entfernen Sie den Verschluss (4) des Kanisters (**Abb.4**).
2. Füllen Sie den Kanister mit dem Desinfektionsmittel, das Sie verwenden möchten. Geben Sie acht, das maximale Fassungsvermögen des Kanisters beträgt 4,5 Liter.
3. Den Kanister mit dem zuvor abgenommenen Verschluss wieder verschließen.

VORBEREITUNG AUF DEN MASCHINENEINSATZ



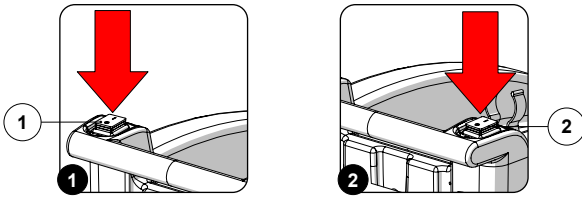
Vor Arbeitsbeginn müssen folgende Arbeiten ausgeführt werden:

1. Stellen Sie sicher, dass die Maschine ausgeschaltet ist. Andernfalls stellen Sie den Hauptschalter (1) auf „0“ (**Abb. 1**).
2. Positionieren Sie sich am vorderen Teil der Maschine und prüfen Sie, dass der Desinfektionsmittelkanister voll ist. Andernfalls lesen Sie den Abschnitt „FÜLLEN DES DESINFEKTIONSMITTELKANISTERS“ auf Seite 18.
3. Prüfen Sie, dass der Spiralschlauch frei und nicht verwickelt ist. Andernfalls machen Sie diesen frei.
4. Bei den elektrischen Ausführungen schließen Sie den Stecker (2) des Netzkabels an der Netzsteckdose an (**Abb.2**).

VORSICHT: Es empfiehlt sich nur mit trockenen Händen am Netzkabel zu hantieren, um schwere Verletzungen zu vermeiden.

HINWEIS: Rollen Sie das Netzkabel stets vollständig ab, um seine Überhitzung zu vermeiden.

INBETRIEBNAHME



Für den Beginn des Arbeitseinsatzes gehen Sie wie folgt vor:

1. Führen Sie alle Überprüfungen durch, die im Kapitel ["VORBEREITUNG AUF DEN ARBEITSEINSATZ"](#) angeführt sind.
2. Positionieren Sie sich am hinteren Teil der Maschine und schalten Sie diese ein. Stellen Sie dazu den Hauptschalter (1) auf "I" (**Abb.1**).
3. Entfernen Sie die Sprühpistole aus dem Feststeller.
4. Bei batteriebetriebenen Ausführungen schalten Sie den Kompressor ein und stellen den Schalter der Kompressorsteuerung (2) auf "I" (**Abb.2**).
5. Beginnen Sie das Desinfektionsmittel zu zerstäuben, indem Sie den an der Sprühpistole vorhandenen Hebel drücken.

VORSICHT: Während dieser Phase und während der gesamten Arbeit den Sprühstrahl nicht auf das eigene Gesicht oder in Richtung von umstehenden Personen richten.

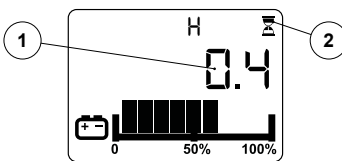
HINWEIS: Warten Sie einige Sekunden, bis das Desinfektionsmittel in Umlauf ist und zerstäubt wird.

6. Beginnen Sie mit der auszuführenden Arbeit.

VORSICHT: Während der gesamten Arbeit den Sprühstrahl nicht auf das eigene Gesicht oder in Richtung von umstehenden Personen richten.

VORSICHT: Während der gesamten Arbeit den Sprühstrahl nicht in Richtung von elektrischen oder elektronischen Bauteilen richten.

STUNDENZÄHLER (batteriebetriebene Ausführungen)

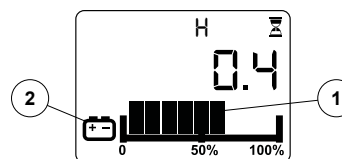


An der Karosserie befindet sich das Kontrolldisplay, an dem man anhand einer Reihe von Zahlen (1) die Gesamtbetriebszeit ablesen kann. Die Ziffern vor dem Symbol "." kennzeichnen die Stunden, die Ziffern nach dem "." Symbol kennzeichnen hingegen die Zehntel einer Stunde (ein Zehntel entspricht 6 Minuten).

HINWEIS: Das Blinken des "Sanduhr"-Symbols (2) weist darauf hin, dass der Stundenzähler gerade die Betriebszeit der Maschine zählt.

HINWEIS: Das Blinken des "Sanduhr"-Symbols aktiviert sich, wenn der Kompressor zu arbeiten beginnt.

BATTERIELADESTANDANZEIGE (batteriebetriebene Ausführungen)

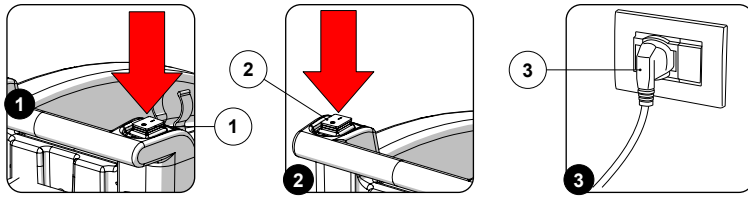


An der Steuertafel befindet sich das Kontrolldisplay, im unteren Teil lässt sich der Ladezustand der Batterien ablesen.

Die Anzeige besteht aus zwei Ladestandsymbolen, das erste ist ein Grafiksymbold (1), das zweite ein Symbol, das eine Batterie darstellt (2).

Das Grafiksymbold (1) besteht aus 9 Ladestufen, jede davon verkörpert einen Prozentsatz an Restladung. Bei einer Restladung von 20% beginnt das Batteriesymbol (2) zu blinken. Unter diesen Bedingungen schaltet die Maschine den Kompressor automatisch ab.

BEI ARBEITSENDE



Bei Arbeitsende und vor jeglicher Wartung folgende Maßnahmen durchführen:

1. Bei batteriebetriebenen Ausführungen schalten Sie den Kompressor aus und stellen den Schalter der Kompressorsteuerung (1) auf "0" (**Abb.1**).
2. Schalten Sie die Maschine ab, stellen Sie den Hauptschalter (2) auf "0" (**Abb.2**).
3. Bei den elektrischen Ausführungen ziehen Sie den Stecker (3) des Netzkabels aus der Netzsteckdose (**Abb.3**).

VORSICHT: Es empfiehlt sich nur mit trockenen Händen am Netzkabel zu hantieren, um schwere Verletzungen zu vermeiden.

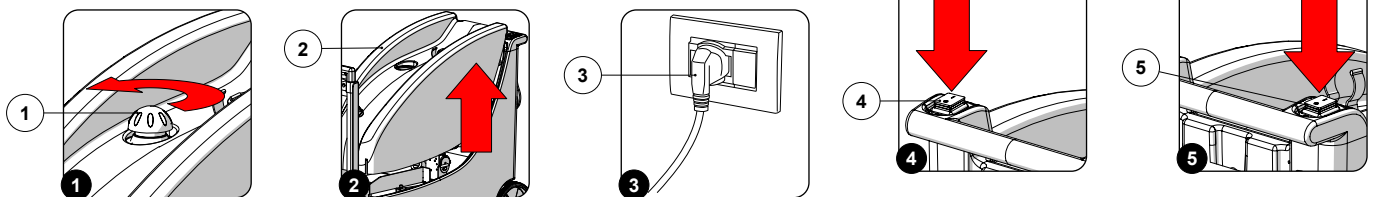
VORSICHT: Um Schäden am Netzkabel zu vermeiden, den Netzstecker ziehen, achten Sie darauf am Stecker und nicht am Kabel zu ziehen.

4. Führen Sie alle Arbeiten aus, die im Kapitel "ORDENTLICHE WARTUNGSARBEITEN" aufgelistet sind.
5. Verbringen Sie die Maschine nach Beendigung der ordentlichen Wartungsarbeiten an ihren Abstellplatz.

ACHTUNG: Stellen Sie die Maschine an einem geschlossenen Ort auf einer ebenen Fläche ab. In der Nähe des Geräts dürfen keine Gegenstände sein, die die Maschine oder sich selbst beschädigen könnten, wenn sie mit ihr in Berührung kommen.

6. Verbringen Sie die Maschine in den sicheren Zustand, siehe Absatz „VERBRINGEN DER MASCHINE IN DEN SICHERHEITZUSTAND“ auf Seite 16.

ORDENTLICHE WARTUNGSEINGRIFFE



Vor Durchführung jeglicher ordentlicher Wartungsarbeiten ist Folgendes durchzuführen:

1. Bringen Sie die Maschine an den für die Wartung vorgesehenen Platz.

HINWEIS: Der für diesen Vorgang vorgesehene Ort muss den geltenden Sicherheitsbestimmungen am Arbeitsplatz und den geltenden Umweltschutzbestimmungen entsprechen.

2. Verbringen Sie die Maschine in den sicheren Zustand, siehe Absatz „VERBRINGEN DER MASCHINE IN DEN SICHERHEITZUSTAND“ auf Seite 16.

ACHTUNG: Es wird empfohlen, die für die durchzuführende Arbeit entsprechende PSA (persönliche Schutzausrüstung) zu tragen.

ENTLEEREN DES DESINFEKTIONSMITTELKANISTERS

Zum Entleeren des Desinfektionsmittelkanisters wie folgt vorgehen:

1. Positionieren Sie sich am vorderen Teil der Maschine und entfernen Sie den Verschluss (1) des Kanisters (**Abb.1**).
2. Entfernen Sie die Kunststoffkarosserie (2) der Maschine (**Abb.2**).

HINWEIS: Das Werkzeug zum Entfernen der Schrauben ist nicht im Lieferumfang der Maschine enthalten.

3. Den Desinfektionsmittelkanister entfernen und seinen Inhalt entleeren.

HINWEIS: Der für diesen Vorgang vorgesehene Ort muss den geltenden Umweltschutzbestimmungen entsprechen.

4. Wiederholen Sie die oben erwähnten Arbeitsgänge für die Montage in umgekehrter Reihenfolge.

REINIGUNG DER ZERSTÄUBUNGSANLAGE

Zum Reinigen der Zerstäubungsanlage wie folgt vorgehen:

1. Positionieren Sie sich am vorderen Teil der Maschine und entfernen Sie den Verschluss (1) des Kanisters (**Abb.1**).
2. Entfernen Sie die Kunststoffkarosserie (2) der Maschine (**Abb.2**).



HINWEIS: Das Werkzeug zum Entfernen der Schrauben ist nicht im Lieferumfang der Maschine enthalten.

3. Entfernen Sie den Desinfektionsmittelkanister und füllen Sie ihn mit sauberem Wasser.
4. Wiederholen Sie die oben erwähnten Arbeitsgänge für die Montage in umgekehrter Reihenfolge.
5. Bei den elektrischen Ausführungen schließen Sie den Stecker (3) des Netzkabels an der Netzsteckdose an (**Abb.3**).



VORSICHT: Es empfiehlt sich nur mit trockenen Händen am Netzkabel zu hantieren, um schwere Verletzungen zu vermeiden.



HINWEIS: Rollen Sie das Netzkabel stets vollständig ab, um seine Überhitzung zu vermeiden.

6. Positionieren Sie sich am hinteren Teil der Maschine und schalten Sie diese ein. Stellen Sie dazu den Hauptschalter (4) auf "I" (**Abb.4**).
7. Entfernen Sie die Sprühpistole aus dem Feststeller.
8. Bei batteriebetriebenen Ausführungen schalten Sie den Kompressor ein und stellen den Schalter der Kompressorsteuerung (5) auf "I" (**Abb.5**).
9. Beginnen Sie das Wasser zu zerstäuben, indem Sie den an der Sprühpistole vorhandenen Hebel drücken.



VORSICHT: Während dieser Phase und während der gesamten Arbeit den Sprühstrahl nicht auf das eigene Gesicht oder in Richtung von umstehenden Personen richten.



HINWEIS: Warten Sie einige Sekunden, bis das Desinfektionsmittel in Umlauf ist und zerstäubt wird.

10. Versprühen Sie das Wasser wenigstens einige Minuten.

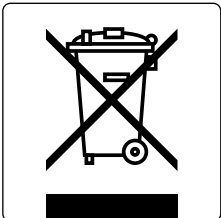


VORSICHT: Während der gesamten Arbeit den Sprühstrahl nicht auf das eigene Gesicht oder in Richtung von umstehenden Personen richten.



VORSICHT: Während der gesamten Arbeit den Sprühstrahl nicht in Richtung von elektrischen oder elektronischen Bauteilen richten.

ENTSORGUNG



Entsorgen Sie die Maschine gemäß den im Bestimmungsland der Maschine geltenden Müllentsorgungsbestimmungen.

FEHLERBEHEBUNG

In diesem Kapitel werden die häufigsten Probleme beim Gebrauch der Maschine behandelt. Falls es Ihnen nicht gelingt die Probleme mit den folgenden Informationen zu lösen, kontaktieren Sie bitte den nächstgelegenen technischen Kundendienst.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
DIE MASCHINE SCHALTET SICH NICHT EIN (gilt für elektrische Ausführungen)	Die Maschine ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die Maschine ein, stellen Sie den Hauptschalter auf "I".
	Das Netzkabel ist nicht an die Netzsteckdose angeschlossen, gilt für elektrische Ausführungen.	Den Netzkabelstecker der Maschine mit der Netzsteckdose verbinden.
DIE MASCHINE SCHALTET SICH NICHT EIN (gilt für batteriebetriebene Ausführungen)	Die Maschine ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die Maschine ein, stellen Sie den Hauptschalter auf "I".
	Beim Einschalten erscheint auf dem Kontrolldisplay eine Alarmmeldung, gilt für batteriebetriebene Ausführungen.	Stoppen Sie die Maschine plötzlich und wenden Sie sich an den Fachtechniker der Kundendienststelle.
	Die Batterien zur Versorgung der Maschine sind untereinander nicht korrekt angeschlossen, gilt für batteriebetriebene Ausführungen.	Die Batterien richtig verbinden, siehe Absatz „ANSCHLUSS DER BATTERIEN AN DIE ELEKTROANLAGE DER MASCHINE (batteriebetriebenen Ausführungen)“ auf Seite 17.
	Die Ausgangsspannung der Batterien ist niedriger als die geforderte Versorgungsspannung der Maschine, gilt für batteriebetriebene Ausführungen.	Die Maschine muss mit einer Spannung von 24 V versorgt werden, siehe Absatz „ZU VERWENDENDER BATTERIETYP (batteriebetriebenen Ausführungen)“ auf Seite 16.
	Kontrollieren Sie die Batterieladestandsanzeige, gilt für batteriebetriebene Ausführungen.	Führen Sie bei einem kritischen Batterieladestand einen kompletten Aufladezyklus durch, siehe Absatz „AUFLADEN DER BATTERIEN (batteriebetriebene Ausführungen)“ auf Seite 17.
DIE BATTERIEN SIND NICHT KORREKT GELADEN (gilt für batteriebetriebene Ausführungen)	Der Stecker des Kabels des Batterieladegeräts ist nicht richtig in der Steckdose der Ladestation eingesteckt.	Schließen Sie das Netzkabel des Batterieladegeräts nochmals an.
	Der Stecker des Netzkabels des Batterieladegeräts ist nicht richtig in der Netzsteckdose eingesteckt.	Prüfen Sie, ob der Stecker am Netzkabel des Batterieladegeräts an die Netzsteckdose angeschlossen ist.
	Die Eigenschaften des Stromnetzes entsprechen nicht den vom Batterieladegerät geforderten Eigenschaften.	Prüfen Sie, ob die Eigenschaften am Typenschild des Batterieladegeräts jenen des Stromnetzes entsprechen.
	Die Leds des Batterieladegeräts blinken wiederholt auf.	Prüfen Sie anhand der Bedienungs- und Wartungsanleitung des Batterieladegeräts was die Blinkzeichen bedeuten, die das Batterieladegerät während der Aufladephase aussendet.
DIE MASCHINE ZERSTÄUBT DAS DESINFEKTIONSMITTEL NICHT	Der Kompressor ist nicht in Betrieb.	Bei batteriebetriebenen Ausführungen schalten Sie den Kompressor ein und stellen den Schalter der Kompressorsteuerung auf "I".
	Der Entriegelungshebel für die Zerstäubung ist nicht gedrückt.	Drücken Sie den an der Sprühpistole vorhandenen Hebel.
	Das Desinfektionsmittel im Kanister ist zu Ende.	Füllen Sie den Kanister mit Desinfektionsmittel, siehe Absatz „FÜLLEN DES DESINFEKTIONSMITTELKANISTERS“ auf Seite 18.
	Der Batterieladestand ist kritisch.	Kontrollieren Sie den Batterieladestand über das Kontrolldisplay, siehe Absatz „BATTERIELADESTANDANZEIGE (batteriebetriebene Ausführungen)“ auf Seite 19.
		Führen Sie bei einem kritischen Batterieladestand einen kompletten Aufladezyklus durch, siehe Absatz „AUFLADEN DER BATTERIEN (batteriebetriebene Ausführungen)“ auf Seite 17.
ZU WENIG ZERSTÄUBTE DESINFEKTIONSLÖSUNG	Die in der Zerstäubungsanlage vorhandene Menge an Desinfektionslösung ist für die auszuführende Arbeit nicht geeignet.	Kontrollieren Sie, ob die Desinfektionslösungsmenge in der Zerstäubungsanlage der Maschine für die auszuführende Arbeit geeignet ist, andernfalls den Kanister nachfüllen, siehe Absatz „FÜLLEN DES DESINFEKTIONSMITTELKANISTERS“ auf Seite 18.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Die unterzeichnete Herstellerfirma:

COMAC S.p.A.

Via Maestri del Lavoro, 13

37059 Santa Maria di Zevio (VR)

erklärt hiermit unter alleiniger Verantwortung, dass die Produkte

DESINFEKTIONSMASCHINEN Mod. SANEX B

den Vorgaben folgender Richtlinien entsprechen:

- 2006/42/EG: Maschinen-Richtlinie.
- 2014/35/EU: Niederspannungsrichtlinie.
- 2014/30/EU: Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit.

Außerdem entsprechen sie den folgenden Normen:

- EN 60335-1:2012/A11:2014
- EN 60335-2-54:2008+A1:2015
- EN 12100:2010
- EN 60335-2-29:2004/A2:2010
- EN 61000-6-2:2005/AC:2005
- EN 61000-6-3:2007/A1:2011/AC:2012
- EN 61000-3-2:2014
- EN 61000-3-3:2013
- EN 55014-1:2006/A1:2009/A2:2011
- EN 55014-2:2015
- EN 62233:2008/AC:2008

Die zur Erstellung der technischen Unterlagen berechnigte Person:

Hr. Giancarlo Ruffo

Via Maestri del Lavoro, 13

37059 Santa Maria di Zevio (VR) - ITALY

Santa Maria di Zevio (VR), 18/09/2020

COMAC S.p.A.
Geschäftsführer
Giancarlo Ruffo

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Die unterzeichnete Herstellerfirma:

COMAC S.p.A.

Via Maestri del Lavoro, 13

37059 Santa Maria di Zevio (VR)

erklärt hiermit unter alleiniger Verantwortung, dass die Produkte

DESINFEKTIONSMASCHINEN Mod. SANEX

den Vorgaben folgender Richtlinien entsprechen:

- 2006/42/EG: Maschinen-Richtlinie.
- 2014/35/EU: Niederspannungsrichtlinie.
- 2014/30/EU: Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit.

Die Übereinstimmung ist auch mit folgenden Normen gegeben:

- EN 60335-1:2012/A11:2014
- EN 60335-2-54:2008+A1:2015
- EN 12100:2010
- EN 61000-6-2:2005/AC:2005
- EN 61000-6-3:2007/A1:2011/AC:2012
- EN 61000-3-2:2014
- EN 61000-3-3:2013
- EN 55014-1:2006/A1:2009/A2:2011
- EN 55014-2:2015
- EN 62233:2008/AC:2008

Die zur Erstellung der technischen Unterlagen berechtigte Person:

Hr. Giancarlo Ruffo

Via Maestri del Lavoro, 13

37059 Santa Maria di Zevio (VR) - ITALY

Santa Maria di Zevio (VR), 18/05/2020

COMAC S.p.A.
Geschäftsführer
Giancarlo Ruffo



COMAC S.p.A. Via Maestri del Lavoro, 13 - 37059 Santa Maria di Zevio - Verona - ITALY
Tel. 045 8774222 - Fax 045 8750303 - www.comac.it - com@comac.it